

CURRICULUM VITAE



Sebastian Zoepf

Rudolf-Breitscheid-Str. 67
03046 Cottbus

Tel.: 0355. 494 64 500
E-Mail: zoepf@spreekademie.de

Zeitraum	Tätigkeit
seit 10/2015	<ul style="list-style-type: none"> – Etablierung der SPREEAKADEMIE als Bildungs- und Netzwerkakteur in der Lausitz zur Förderung der nachhaltigen Regionalentwicklung
seit 09/2014	<ul style="list-style-type: none"> – Ehrenamtliches Engagement in der zivilgesellschaftlichen Initiative „Lausitzer Perspektiven“ zur Begleitung des Kohleausstiegs in der Lausitz
05/2012 – 6/2014	<ul style="list-style-type: none"> – Projektstelle an der HNE Eberswalde zur Koordination des Drittmittelprojektes „Weiterbildung und Qualifizierung von Einrichtungen/Personen der Bildung für nachhaltige Entwicklung als Wirtschaftsakteure im ländlichen Raum Brandenburg“ – Arbeitsschwerpunkte: Projektmanagement, Konzeption und Umsetzung der Bildungsmodule, Marketing, Teilnehmermanagement
06/2010 – 04/2011	<ul style="list-style-type: none"> – Inhaltliche und organisatorische Leitung des Projekts „Mit Umweltbildung in die Selbständigkeit“ im Auftrag der ANU Brandenburg e.V. – Arbeitsschwerpunkte: Projektmanagement, Konzeption und Umsetzung der Bildungsmodule
11/2009 – 6/2014	<ul style="list-style-type: none"> – Koordination der Brandenburger BNE-AG als Netzwerk außerschulischer BNE-Akteure im Land Brandenburg – Arbeitsschwerpunkte: Moderation, Prozessmanagement
seit 06/2008	<ul style="list-style-type: none"> – Aufbau des Unternehmens „Sprescouts“ als regionaler Akteur im Bereich BNE, Green MICE und nachhaltiger Tourismus – Arbeitsschwerpunkte: Nachhaltige Unternehmensführung, Mitarbeiterführung, Marketing
seit 08/2006	<ul style="list-style-type: none"> – freiberufliche Tätigkeit als Tourguide, Seminarleiter und Dozent im Bereich Bildung für nachhaltige Entwicklung – Arbeitsschwerpunkte: Mittelakquise für Projektträger, Erarbeitung und Umsetzung von BNE-Angeboten
09/2003 – 07/2006	<ul style="list-style-type: none"> – Anstellung als Geschäftsführer sowie als umwelt- und entwicklungspolitischer Bildungsreferent bei Carpus e.V. – Arbeitsschwerpunkte: Mittelakquise, Projektmanagement, Öffentlichkeitsarbeit, Konzeption und Umsetzung von BNE-Angeboten
10/2005	<ul style="list-style-type: none"> – Abschluss des Hochschulstudiums an der Universität Hannover im Studiengang Landschafts- und Freiraumplanung mit dem Hochschulgrad „Diplom-Ingenieur“ und der Gesamtnote „sehr gut“
Zeitraum	Referenzprojekte
01/2015	<ul style="list-style-type: none"> – Erarbeitung und Abgabe eines Förderantrags als Lead-Partner im Rahmen des EU-Förderprogramms COSME mit 6 internationalen Projektpartnern – Thema: Entwicklung kulinarischer Reisen zur Förderung der nachhaltigen Regionalentwicklung im ländlichen Raum – Beantragte Projektsumme: 293.000 € – Beantragte Fördersumme: 220.000 €

10/2012	<ul style="list-style-type: none"> - Erarbeitung eines Förderantrags im Auftrag der Bürgerstiftung Kulturlandschaft Spreewald im Rahmen des EU-Förderprogramms ILE/Leader - Thema: Entwicklung von Bildungs- und Informationsangeboten zum Schutz der Biodiversität im Spreewald - Bewilligte Projektsumme: 282.000 € - Bewilligte Fördersumme: 240.000 €
04/2012	<ul style="list-style-type: none"> - Erarbeitung eines Förderantrags im Auftrag der Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde im Rahmen des EU-Förderprogramms ILE/Leader - Thema: Aufbau eines Qualifizierungsprogramms für BNE-Akteure im ländlichen Raum - Bewilligte Projektsumme: 176.000 € - Bewilligte Fördersumme: 206.000 €
04/2010	<ul style="list-style-type: none"> - Erarbeitung eines Förderantrags im Rahmen des EU-Förderprogramms ILE/Leader - Thema: Investive Maßnahmen zum Aufbau eines mobilen Bildungszentrums im ländlichen Raum - Bewilligte Projektsumme: 360.000 € - Bewilligte Fördersumme: 306.000 €
Kompetenzschwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> - Projektmittelakquise und Projektmanagement - Konzeption und Umsetzung von Angeboten der Bildung für nachhaltige Entwicklung mit inhaltlichen Schwerpunkten in den Bereichen „Klimaschutz / Erneuerbare Energien“ sowie „Biodiversität“ - Qualitätsentwicklung in der BNE - Angebotsentwicklung im nachhaltigen Tourismus - Branchenübergreifende Netzwerkarbeit v.a. in den Bereichen Bildung, Tourismus und MICE